

## **Protokolleintrag vom 02.12.2009**

**2009/569**

### **Postulat von Walter Angst (AL) vom 02.12.2009: Deutsch als Zweitsprache, Bewilligung von Stellen**

Von Walter Angst (AL) ist am 02.12.2009 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten, die für die Erfüllung der kantonalen Vorgaben benötigten zusätzlichen 57.3 Stellen für den Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ) zu bewilligen und den Stellenplan des Schulamts (3020, Löhne der Lehrkräfte) entsprechend anzupassen.

Gemäss Antworten des Schul- und Sportdepartments besteht im Schuljahr 2010/2011 ein Minimalbedarf für den Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ von 143 Stellen (RPK, Antworten SSD Voranschlag 2010, 1. Lesung, Seite 14). Mit den im August 2009 mit StrB vom Stadtrat beschlossenen Stellen sind zurzeit 85.7 Stellen für den DaZ-Unterricht im Stellenplan (RPK, Antworten SSD Voranschlag 2010, 1. Lesung, S. 15). Wenn auf Schuljahresbeginn 2011 die minimalen Vorgaben des Volksschulgesetzes für die Anzahl der anzubietenden DAZ-Stunden erfüllt werden sollen (wie das die Schulpräsidentenkonferenz beschlossen hat), muss der Stadtrat zusätzliche 57.3 Stellenwerte bewilligen.

Um den Schulen Planungssicherheit zu geben, darf dieser Beschluss nicht erst mit den Stellenbeschlüssen für das Budgetjahr 2011 im August 2010 gefasst werden. Vermieden werden muss, dass Schulen keine Anstellungen vornehmen können, weil diese im Stellenplan nicht vorgesehen sind. Auch wenn nicht genügend Fachpersonal zur Verfügung stehen sollte ist eine solche Befürchtung nicht unbegründet, da im Plan für den Voranschlag 2011 insgesamt nur 110,94 Stellen (statt den benötigten 143 Stellen) für den DaZ-Unterricht eingestellt sind (RPK, Antworten SSD Voranschlag 2010, 1. Lesung, S. 15).

Mitteilung an den Stadtrat